



PRO BAHN, Schwanthalerstr. 74, 80336 München

An die  
Damen und Herren  
der Presse

**PRO BAHN**  
**Regionalverband Oberbayern e.V.**  
Schwanthalerstr. 74  
80336 München  
Tel.: 089 / 53 00 31  
Fax: 089 / 53 75 66  
<http://www.pro-bahn.org/oberbayern/>

München, 24.02.1999

## Pressemitteilung

### **PRO BAHN schlägt Verbesserungen im Busnetz vor Neue Linie zwischen Schleißheim und Dachau**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Fahrgastverband Pro Bahn hat in einem Brief an Gemeinden, Landkreise und MVV Änderungen bei einigen Buslinien vorgeschlagen. Im Einzelnen lauten die Vorschläge:

1. Seit dem 29. November fährt die S-Bahn auch in Unterschleißheim alle 20 Minuten. Es genügt daher, die Buslinie 219 dort mit der S1 zu verknüpfen. Mit den Geldern, die durch den Verzicht auf die zusätzliche Anbindung in Oberschleißheim eingespart werden, kann man den Betrieb der Linie auf dem Abschnitt Unterschleißheim – Garching verbessern.
2. Zwischen Oberschleißheim und Dachau war bisher aufgrund der häufigen Staus kein Linienerkehr möglich. Dies hat sich mit der Durchbindung der Autobahn A99 zur A8 geändert. Eine Buslinie, die von Dachau über Oberschleißheim nach Unterschleißheim verkehren soll, kann nun die Bundesstraße 471 benutzen.
3. Abends und am Wochenende fahren in Oberschleißheim keine Busse. Dieser Zustand soll durch Schaffung eines Ortsverkehrs mit Kleinbussen verbessert werden.

Andreas Barth, Sprecher von Pro Bahn Oberbayern, betonte, daß „die Weiterentwicklung des öffentlichen Nahverkehrs auch außerhalb der Stadt München“ seit langem ein Anliegen des Fahrgastverbands ist. „Weitere Verbesserungen bei der S-Bahn sind sicherlich ein notwendiger Stützpfiler“, so Barth weiter. Außerhalb des Einzugsgebiets der S-Bahnhöfe und im Gebiet zwischen den S-Bahn-Strecken bestehen aber laut Pro Bahn die größeren Defizite.

Pro Bahn fordert unter anderem, daß die Buslinie 219 endlich wieder ins Garching Ortszentrum verkehrt. „Zweimal Umsteigen um von Unterschleißheim nach Ismaning zu kommen ist gerade für die betroffenen Schulkinder eine große Belastung“, beschrieb Barth eines der Probleme. Eine direkte Anbindung der Linie 219 an die Linie 230 in Garching kann hier Abhilfe schaffen.

Eine Verbindung zwischen Oberschleißheim und Dachau scheiterte in der Vergangenheit an den Zuständen auf der Bundesstraße 471. „Seit die Autobahn A99 fertiggestellt wurde, ist die Belastung der Bundesstraße deutlich geringer“, stellte der Pro-Bahn-Sprecher fest. „Die Nutzung durch eine Buslinie ist jetzt möglich und auf dieser wichtigen Strecke auch sinnvoll“. Im Einzugsbereich der neuen Linie liegen sowohl große Gewerbegebiete als auch zahlreiche Freizeiteinrichtungen. Von Dachau aus könnten mit dieser Linie nicht nur Ober- und Unterschleißheim, sondern mit Umsteigen auf die S1 auch der Flughafen besser erreicht werden.

Ein Ortsbus für Oberschleißheim soll in erster Linie die Fahrplanlücken der Buslinie 292 schließen. „Das Gebiet um die Schlösser und die Flugwerft muß auch am Wochenende zu erreichen sein“, sagte dazu Andreas Barth. Außerdem könnte so eine planmäßige Verbindung zum Friedhof in Hochmutting geschaffen werden.

„Es ist sicher im Sinne aller Bürger, wenn man die Vorschläge bald umsetzt“, meint der Sprecher des Fahrgastverbands. Er hofft, „daß die Verbesserungen noch dieses Jahr realisiert werden.“

Verantwortlich und für Rückfragen der Redaktion:

PRO BAHN Regionalverband Oberbayern e.V., Andreas Barth, stellv. Vorsitzender,  
<aba@muenchen.pro-bahn.org>